

Protokoll der Mitgliederversammlung vom 19.11.2023

Ort: Kultur- und Gemeindezentrum, Alter Schulhof 1, Börger
Beginn: 17 Uhr

Anwesend vom Vorstand: Hans Nee, Monika Fortwengel, Thekla Antons, Rolf Jansen, Manfred Preut, Karl-Heinz Ameln, Sabine Ameln, Klaus Behrens (Kassenprüfer)

Entschuldigt fehlen: Norbert Horstmann, Bernd Schuckenbrock (Kassenprüfer)

Patres: Pater Vijay Amirtharaj Arockiasamy OFM

Anwesende Mitglieder: S. Liste

TOP 1 - Begrüßung

Hans Nee begrüßt die Anwesenden. Er äußert die Freude, dass die Anwesenden der Einladung gefolgt sind.

TOP 2 - Gedenken an verstorbene Mitglieder

Hans Nee bittet die Anwesenden sich zu erheben und der verstorbenen Mitglieder des Vereins zu gedenken. Es wird Hubert Westerhoff erwähnt, der zu den Gründungsmitgliedern des Vereins gehörte und beim letzten Mal während der Mitgliederversammlung die Wahlen geleitet und die Entlastung des Vorstands beantragt hat. Es folgt eine Gedenkminute.

TOP 3 - Feststellung der Beschlussfähigkeit

Hans Nee stellt fest, dass die Anwesenden Mitglieder beschlussfähig sind.

TOP 4 - Geschäftsbericht des Vorstandes

Hans Nee bedankt sich beim Vorstand für die Zusammenarbeit in den letzten Jahren, besonders bei der Kassenwartin Monika Fortwengel. Sie ist

unermüdlich im Einsatz und hat die nötigen technischen, logistischen und betrieblichen Möglichkeiten, die die Verwaltung des Vereins vereinfachen.

Auch bedankt er sich bei den Mitgliedern. Es sind 429 Mitglieder, die den Verein mit ihren Beiträgen unterstützen. Verstorben sind seit der letzten Versammlung 7 Mitglieder.

Hans Nee bedankt sich bei allen Spendern und bei den Firmen, die den Verein mit Spenden unterstützen. Hans Nee weist darauf hin, dass die Firmenlogos auf der Internetseite zu finden sind.

Maria Wöste merkt an, dass viele Spender aus Börger dazu beigetragen haben, dass das Projekt verwirklicht werden konnte.

Es konnten bei der Jubiläumsfeier von Ahmen am 18.09.22, beim Festumzug in Lähden am 17.09.2023 und beim Stand beim Pfarrfest in Börger am 10.09.2023 Spenden für den ASHA-Verein eingenommen werden.

Der erste Vorsitzende Hans Nee weist darauf hin, dass die Satzungsänderung offiziell im Vereinsregister eingetragen ist.

(Es ist geändert worden, dass nicht mehr „mindestens ein Viertel aller Vereinsmitglieder anwesend sein muss, damit die Mitgliederversammlung beschlussfähig ist“ (§7 (6)). „Die Mitgliederversammlung ist ohne Rücksicht auf die Zahl der erschienenen Mitglieder beschlussfähig“.)

In den letzten Jahren traf sich der Vorstand zu zahlreichen Vorstandssitzungen in Sögel und in Ahmsen.

Die Protokolle der Vorstandssitzungen liegen während der Mitgliederversammlung aus.

Die Mitglieder wurden durch Rundschreiben über Aktuelles aus dem Verein informiert.

Auch auf die Internetseite weist Hans Nee hin. Hier können die Mitglieder sich informieren. Der Fortschritt beim Bau des Hospizhauses kann dort verfolgt werden.

Hans Nee fragt die Anwesenden, ob es noch Fragen zur Arbeit des Vorstandes gibt. Es gibt keine Fragen.

TOP 5 - Bericht der Kassenwartin

Der Kassenbestand zum 31.12.2022: 31.008,01 Euro

Insgesamt wurden an Mitgliedsbeiträgen für das Jahr 2022 13.078,00 Euro eingezogen.

57.141,24 Euro sind an Spenden eingegangen.

Kosten insgesamt in Höhe von 1.051,33 Euro. Dieses sind Kosten für die Internetseite / Bankgebühren. Diese wurden größtenteils durch Spenden ausgeglichen.

Die Kasse wurde auf den 31.12.2022 am 08.11.2023 von den Kassenprüfern Bernhard Schuckenbrock und Klaus Behrens geprüft.

Monika Fortwengel gibt eine kurze Übersicht über das Jahr 2023.

Der Bestand der Bankkonten betrug am 31.10.2023: 16.331,42 Euro. Insgesamt wurden an Mitgliedsbeiträgen für das Jahr 2023 - 11.775,00 Euro - eingezogen.

24.004,12 Euro sind an Spenden eingegangen.

Es gab Kosten in Höhe von 825,71 Euro. Dieses sind Kosten für die Bank und die Internetseite. Diese wurden größtenteils durch Spenden ausgeglichen.

Im Juni wurden 50.000 Euro nach Indien überwiesen.

Seit der Gründung des Vereins Ende 2018 konnten wir auf ein stolzes Ergebnis verweisen.

Für das Hospizhaus und medizinische Gerätschaften und Coronahilfe im Jahr 2020 wurden insgesamt 430.145,25 Euro nach Indien überwiesen.

Monika Fortwengel bedankt sich beim Vorstand für die gute Zusammenarbeit, vor allem bei Hans Nee.

Sie bedankt sich bei allen Anwesenden für die zahlreichen Spenden und für die Mitgliedsbeiträge. Sie fasst es zusammen: „Fühlt euch alle gedrückt!“ Maria Wöste erwähnt, dass ein Großteil der Spenden aus Börger kamen.

Monika Fortwengel bedankt sich bei Pater Vijay und Pater Arun für die gute Zusammenarbeit.

Sie fragt, ob es noch Fragen zur Kassenführung gibt. - Es gibt keine Fragen von den anwesenden Mitgliedern.

TOP 6 - Entlastung der Kassenwartin

Der Kassenprüfer Klaus Behrens bedankt sich bei der Kassenwartin für geleistete Arbeit. Er bittet die Anwesenden um Entlastung der Kassenführerin. -

Die Kassenführerin ist entlastet worden.

Zwei Enthaltungen, Keine Gegenstimmen.

Klaus Behrens und Hans Nee bedanken sich bei den Anwesenden für das Vertrauen.

TOP 7 - Entlastung des gesamten Vorstandes

Der Kassenprüfer Klaus Behrens bedankt sich beim Vorstand für die geleistete Arbeit.

Er bittet die Anwesenden um Entlastung des Vorstands. -
Der Vorstand ist entlastet worden.
Zwei Enthaltungen, Keine Gegenstimmen.

TOP 8 - Hospizhaus-Berichte - Einweihung 2022- weitere Planungen und Projekte

Hans Nee bittet Pater Vijay über das Hospizhaus zu berichten.
Pater Vijay hat Bilder mitgebracht, die er von seinem Laptop abspielen lässt und den Mitgliedern mit einem Beamer auf einer Leinwand zeigt. (Rolf Jansen hat ihm bei der Technik geholfen. Vielen Dank dafür!).
Pater Vijay erzählt von der Einweihungsfeier und den Fortschritten beim Hospizhaus.
Es konnte im Jahr 2023 seinem Zweck übergeben werden.

Es wird geplant, die Spenden aus dem Verein zukünftig für die nötige Infrastruktur und für Mobilität einzusetzen.

D.h. - Schotter für die Zuwegung

- Einzäunung des Grundstück
- Photovoltaik für die Unabhängigkeit und um Energiekosten zu sparen
- Anschaffung von einem Fahrzeug

TOP 8 - Verschiedenes/ Sonstiges

Hans Nee fragt die Mitglieder, ob es noch Fragen zur Arbeit des Vorstandes gibt. Es gibt keine weiteren Fragen.

Er erwähnt, dass im Moment kein Ende der Unterstützung für das Hospizhaus geplant ist.

Pater Vijay teilt mit, dass er und Pater Arun Mitte Januar versetzt werden und nicht mehr in Ahmsen wohnen werden. Es ist Betroffenheit bei allen Anwesenden zu spüren.

Ende der Mitgliederversammlung: 17.55 Uhr

Es wird vom Vorstand ein **neuer Termin** für die nächste Vorstandssitzung abgesprochen: **Sonntag, 04.02.2024 um 18 Uhr**

Gez. Sabine Ameln